



Bezirksverordnetenversammlung Neukölln von Berlin

XXI. Wahlperiode

Kleine Anfrage Antwort

KA/154/XXI

Fragesteller:	Eingang:	18.11.2022
Hohmann, Christian	Weitergabe:	21.11.2022
Fraktion der AfD	Fälligkeit:	26.12.2022
Antwort von:	Beantwortet:	05.01.2023
BA/Ord	Erledigt:	05.01.2023

Tierschutz geht uns alle an! IV

Fragestellung des Bezirksverordneten:

1. Wie viele Anzeigen wurden im Bezirk Neukölln in den Jahren 2018, 2019, 2020, 2021 wegen gesetzlicher Verstöße gegen das Tierschutzgesetz aufgenommen (Bitte nach den Jahren und der Anzahl der aufgenommenen Anzeigen aufschlüsseln)?
2. Wie viele juristische Verfahren in den Jahren 2018, 2019, 2020, 2021 wurden wegen gesetzlichen Verstößen gegen das Tierschutzgesetz eröffnet (Bitte nach den Jahren und der Anzahl der juristischen Verfahren aufschlüsseln)?
3. Wie viele Tiere mussten in den Jahren 2018, 2019, 2020, 2021 im Bezirk Neukölln aufgrund von Verstößen gegen das Tierschutzgesetz in Obhut genommen werden (Bitte eine Auflistung nach den jeweiligen Jahren, der Anzahl und der Art der Tiere)?
4. Wie viele Fälle von illegalem Tierhandel gab es 2018, 2019, 2020, 2021 im Bezirk Neukölln (Bitte eine tabellarische Auflistung nach den jeweiligen Jahren und den jeweiligen Tierarten)?
5. Wie viele Anzeigen aufgrund von illegalem Tierhandel wurden in den Jahren 2018, 2019, 2020, 2021 im Bezirk Neukölln erstattet (Bitte eine tabellarische Auflistung nach den jeweiligen Jahren und der jeweiligen Tierart die betroffen war)?
6. Wie und auf welchem Wege wurden Tiere aus illegalem Tierhandel angeboten?
7. Was weiß das Bezirksamt Neukölln über Verkaufswege und übliche Verkaufspraktiken im illegalen Tierhandel?
8. Was tut das Bezirksamt, um den illegalen Tierhandel zu stoppen oder schon im Vorfeld zu verhindern?

Antwort des Bezirksamtes:

Sehr geehrter Herr Vorsteher,
sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrter Herr Hohmann,

das Bezirksamt beantwortet Ihre Kleine Anfrage wie folgt:

Zu 1.:

2018 - Tierschutzanzeigen: 212
2019 - Tierschutzanzeigen: 175
2020 - Tierschutzanzeigen: 156
2021 - Tierschutzanzeigen: 246

Zu 2.:

2018: 7 Ordnungswidrigkeitsverfahren, 8 Verwaltungsverfahren
2019: 13 Ordnungswidrigkeitsverfahren, 28 Verwaltungsverfahren
2020: 15 Ordnungswidrigkeitsverfahren, 11 Verwaltungsverfahren
2021: 20 Ordnungswidrigkeitsverfahren, 33 Verwaltungsverfahren

Zu 3.:

2021: 40 Tiere
2022: 33 Tiere

Für die Jahre 2021/2022 ist keine Aussage zu Einziehungen möglich.

Für die Unterstützung von Tierschutzorganisationen durch Fördermittel durch die bezirklichen Veterinärämter besteht kein gesetzlicher Auftrag.

Zu 4. und 5.:

Aufgrund fehlender Möglichkeiten zur statistischen Auswertung nach den angefragten Parametern können hierzu keine Angaben gemacht werden.

Zu 6.:

Allgemein werden Tiere u.a. grenzüberschreitend nach Berlin verbracht, teils an Weiterverkäufer abgegeben und über alle denkbaren Kanäle zum Verkauf angeboten. Sehr häufig geschieht dies über Internetportale, teilweise Angebote in Kiosken oder auf der Straße.

Zu 7.:

VetLeb ermittelt bei allen eingehenden Hinweisen anlassbezogen und vernetzt sich dabei mit anderen Überwachungsbehörden. Weiter erfolgt die Sensibilisierung der Bevölkerung.

Sarah Nagel
Bezirksstadträtin